

Bürgermeister der Gemeinde Nottuln
Herrn Dr. Thönnnes

48301 Nottuln

Bebauungsplan Nr 162 „Beisenbusch II“ und Nr. 163 „Logistikzentrallager Agravis“

Sehr geehrter Herr Dr. Thönnnes,

die SPD-Fraktion fordert die Vorlage folgender Unterlagen zum o.g. Bebauungsplanverfahren:

1. Zur Vorberatung der endgültigen Beschlussfassung muss den Ratsmitgliedern der unterschriebene Städtebauliche Vertrag und der Durchführungsvertrag zwischen Gemeinde und der Firma AGRAVIS zur politischen Entscheidung vorgelegt werden.

Bisher liegen den Ratsmitgliedern keine juristisch verwertbaren Unterlagen vor, die die mannigfach teils öffentlichen teils nichtöffentlich getätigten Versprechen belegen können.

Ihr Einwand in der letzten Ratssitzung, dass Vertragsverhandlungsergebnisse dem Gemeinderat nicht (ggfls. nicht öffentlich) vorher kommuniziert werden könnten, akzeptieren wir nicht.

2. Die zum Ausgleich der Eingriffe in die Natur vom Grundstückseigentümer zu entrichtenden Ökopunkte sind offen zu legen. Insbesondere sind die Berechnung derselben, der geplante Verbleib bzw. die Verwendung der Ökopunkte von Wichtigkeit. Diese Punkte stehen der Gemeinde zu.

Folgende Fragen sind zu beantworten:

Wie ist die Anzahl der Ökopunkte berechnet worden?

Sollen diese Punkte von der Gemeinde veräußert werden?

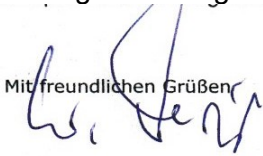
Sollen sie zum Naturschutzausgleich für die geplanten Nottulner Wohnbaugebiete verwendet werden?

Welche Rolle soll in diesem Zusammenhang die WBC Coesfeld spielen?

Für die noch zu treffende Entscheidung über den Bebauungsplan sind diese Informationen von entscheidender Bedeutung.

Ich werde den Ausschussvorsitzenden „Planen und Bauen“ bitten, die Beantwortung dieses Briefes auf die Tagesordnung der nächsten Ausschuss-Sitzung zu nehmen

Mit freundlichen Grüßen



Wolfgang Danziger
SPD-Fraktionsvorsitzender

PS: Eine Kopie dieses Schreibens geht an alle Fraktionen und die Klimaliste.